



Pressemitteilung

Funk verstärkt den Industriebereich Sachversicherung mit Fokus auf Schadenmanagement und Risk Engineering

Hamburg, 23.3.2023 – Der Versicherungsmakler und Risk Consultant Funk reagiert auf die Entwicklungen am Sachversicherungsmarkt mit personellen Veränderungen. Gemeinsam mit dem bisherigen Leiter Christian Pietsch werden Cord Harder und Tobias Kahlo den Bereich ab April leiten.

Christian Pietsch (46) hat seit 2013 die Verantwortung für den Industriebereich inne, der in den vergangenen Jahren stark gewachsen ist. Ab 1. April 2023 wird der Bereich von einem Führungstrio verantwortet. Cord Harder (61), bisher als stellvertretender Leiter tätig, wird schwerpunktmäßig Akquise und Bestand betreuen. Tobias Kahlo (37) leitet aktuell das Team Funk Risk Engineering und wird künftig zusätzlich das Team Sachgroßschadenservice führen sowie sich um Prozesse und Strukturen kümmern. Christian Pietsch wird seinen Schwerpunkt auf das Versicherer-Management und die Produktverantwortung legen und zudem den Transfer von fachlichem Wissen in Digitalisierungsprojekte von Funk sicherstellen. Alle drei haben klar abgegrenzte Verantwortungsbereiche, vertreten sich gegenseitig und sind gleichberechtigte Leiter des Industriebereichs Sachversicherung.

Mehr Großschäden und gestiegene Anforderungen an den Brandschutz

Mit der erweiterten Führung reagiert Funk auf die Entwicklungen am Sachmarkt:

- Der Industriebereich ist hinsichtlich Umsatz, Kunden und Mitarbeitende **stark gewachsen**.
- Das industrielle Sachgeschäft ist durch die **Marktlage** deutlich herausfordernder geworden und erfordert neue Ansätze sowie mehr personelle Kapazitäten.
- Das **Schadenmanagement** hat zunehmend an Bedeutung gewonnen, nicht zuletzt durch die gestiegenen Anforderungen der Kunden und Versicherer sowie durch die Klimakrise, die immer häufigere und massivere Schäden im Bereich der Naturgefahren mit sich bringt.



- **Brandschutz** ist heute stärker denn je ein Schlüsselfaktor für die Versicherbarkeit, weshalb Funk über die Jahre in ein eigenes Funk Risk Engineering Team investiert hat.
- Und nicht zuletzt treibt die **Digitalisierung** neue Prozesse und Strukturen, die eng von der Fachlichkeit begleitet werden müssen.

„Mit der Neustrukturierung des Bereichs und dem Modell der geteilten Führung stellen wir uns optimal für die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen auf“, sagt Ralf Becker, geschäftsführender Gesellschafter von Funk. „Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Kollegen, die alle bereits intensiv am Wachstum von Funk mitgewirkt haben, in ihren neuen Verantwortungsbereichen.“

Über Funk

Funk ist der größte inhabergeführte Versicherungsmakler und Risk Consultant in Deutschland und gehört zu den führenden Maklerhäusern in Europa. 1879 in Berlin gegründet, beschäftigt das Unternehmen heute 1.560 Mitarbeitende an 36 internationalen Standorten. Über das Netzwerk „The Funk Alliance“ ist Funk weltweit präsent. Als Systemhaus für Risikolösungen betreut Funk Unternehmen aller Branchen in Fragen des Versicherungs- und Risikomanagements sowie der Vorsorge. Für sie entwickelt Funk individuelle Konzepte und optimiert die Absicherung aller betrieblichen Risiken – konsequent am Bedarf orientiert. Als Mitglied des Bundesverbands Deutscher Versicherungsmakler e. V. (BDVM) erfüllt Funk strengste Qualitätskriterien. Mit seiner Beratung bietet Funk Unternehmen die Basis für ihre Sicherheit im Umgang mit dem Risiko. Das Ziel: ganzheitliches Chancen- und Risikomanagement für den Erfolg der Kunden.

Ansprechpartnerin Medien:

Stefanie Rettberg

fon +49 40 35914-178

s.rettberg@funk-gruppe.de